FÜNFTES

ABONNEMENT-KONZERT

IM SAALE DES

GEWANDHAUSES ZU LEIPZIG

DONNERSTAG, DEN 8. NOVEMBER 1906.

Dirigent: Professor *Arthur Nikisch.*

ERSTER TEIL.

Suite für Streichorchester, 2 Oboen und Fagott (C dur) von J. S. Bach.

I. Ouvertüre: Grave — Vivace — Grave. II. Courante. III. Gavotte I und II. IV. Forlane. (Danza Veneziana.) V. Bourrée I und II.

Rezitativ und Arie aus »Orpheus und Eurydice« von Chr. W. Gluck, gesungen von Frau *Julia Culp-Merten* aus Berlin.

Sposa! Euridice! Consorte! Ah, più non vive! la chiamo invan. Misero me, la perdo e di nuovo e per sempre! Oh legge! Oh morte! Oh ricordo crudel! Non ho soccorso, non m'avanza consiglio. Io veggo solo — oh fiera vista! — il luttuoso aspetto dell' orrido mio stato. Saziati, sorte rea. Son disperato!

Teu're, Eurydice, Gemahlin! Ach, ohne Leben! umsonst ruf' ich sie. Herber Verlust! Aufs neue ist sie jetzt mir verloren! O Schrecken, Verzweiflung! mich erdrücket die Angst, und nirgends Hülfe! meine Hoffnung versieget! Nichts bleibt mir übrig (grausame Erscheinung!), als der vernichtende Anblick des namenlosen Unglücks! Schicksal, besänftige dich, ach! ich verzweifle.

Che farò senza Euridice!
Dove andrò senza il mio ben?
Euridice! oh Dio! Rispondi!
Io son pure il tuo fedel.

Ah! non m'avanza
Più soccorso,
Più speranza,
Nè dal mondo,
Nè dal ciel!

Ach, ich habe sie verloren,
All' mein Glück ist nun dahin!
Wär', o wär' ich nie geboren,
Weh', daß ich auf Erden bin!
Eurydice, o Götter, gebt Antwort!
Ewig bleibe ich dir treu.

Ach, nicht der Himmel, nicht die Erde
Beut mir Hoffnung, beut mir Trost!

Allegro und **Andantino** aus dem Konzert für Flöte und Harfe von W. A. Mozart, vorgetragen von den Herren *Maximilian Schwedler* und *Johannes Snoer.* (Mit Kadenzen von C. Reinecke.)

SLUB
Wir führen Wissen.
Stadtgeschichtliches Museum. Leipzig